

• Böhlen



• Rötha



• Espenhain



Stadt Böhlen

mit dem Stadtteil Großdeuben und Ortsteil Gaulis



Stadt Rötha

mit den Ortsteilen Espenhain, Pötzschau,
Oelzschau und Mölbis



Amtsblatt

Jahrgang 27 - Nummer 8

Freitag, den 11. August 2017

Lesen Sie uns auch Online!

*„Die Geschichte
derrer von Flugk
und der
Kirchenschatz
von
Rötha*

Schloßparkwiese Rötha



**3. OpenAir Theaterspektakel
19. August 2017 16:00 Uhr**

Kartenvorverkauf ab 01.08.2017 im Reisebüro „Gute Laune Reisen“ August-Bebel-Str. 5 in Rötha



Stadt Böhlen

• Amtliche Bekanntmachungen

Terminübersicht der Sitzungen des Stadtrates, der Ausschüsse der Stadt Böhlen

Verwaltungsausschuss 18:30 Uhr 15.08.2017	Haus II der SV, Platz des Friedens 10
Technischer Ausschuss 18:30 Uhr 22.08.2017	Haus II SV, Platz des Friedens 10
Stadtrat 31.08.2017	18:30 Uhr Kulturhaus, Leipziger Straße 40, Zi. 12

Schaukästen im:

Stadtgebiet Böhlen:

Rathaus, Karl-Marx-Str. 5, Weststr., K.-Bartelmann-Str.,
R.-Wagner-Str., Am Ring

Ortsteil Gaulis: Lindenplatz

Stadtteil Großdeuben:

Hauptstraße 10; 55; 72; 87; Straße des Friedens/Ecke Turnerstr.

Stadtverwaltung Böhlen:

Rathaus, Karl-Marx-Str. 5, Haus II, Platz des Friedens 10

Zentrale: Tel. 034206 609-0, Fax 609-90

Für persönliche Gespräche ist eine telefonische Terminabsprache von Vorteil.

Zu folgenden Zeiten ist das Einwohnermeldeamt im Haus II der Stadtverwaltung besetzt:

Einwohnermeldeamt (Haus II, Platz des Friedens 10)

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr,
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Rathaus (Karl-Marx-Straße 5)

Montag	7.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	7.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	7.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr

Die Sprechstunde des Friedensrichters findet am Dienstag, dem 29.08.2017 von 16:30 bis 17:30 Uhr im Rathaus, Karl-Marx-Straße 5, Obergeschoss statt.



- Herausgeber: Stadtverwaltung Böhlen, K.-Marx-Straße 5, Tel.: (034206) 609-0
Stadtverwaltung Rötha, Rathausstraße 4, Tel.: (034206) 6000

- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Böhlen - Bürgermeister Herr Berndt
Rötha - Bürgermeister Herr Eichhorn
Böhlen - Frau Lehmann
Rötha - Frau Thiele

- Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
- Redaktionelle Bearbeitung:
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agn/herzberg

IMPRESSUM

Beiträge im Amtsblatt von Vereinen und anderen Einrichtungen werden seitens der Verwaltung inhaltlich, orthografisch und grammatikalisch nicht überarbeitet. Die Verantwortung dafür trägt der Einreicher selbst.

Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für

die Gemeinde die Wahlbezirke der Gemeinde

Stadt Böhlen

wird in der Zeit vom 4. September 2017 bis 8. September 2017 während der allgemeinen Öffnungszeiten¹⁾

Ort der Einsichtnahme²⁾

Stadtverwaltung Böhlen, Haus II, Platz des Friedens 10, Einwohnermeldeamt, 04564 Böhlen
(nicht barrierefrei)

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.³⁾

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 4. September 2017 bis zum 8. September 2017, spätestens

am **8. September 2017 bis**

Uhrzeit
12.00

 Uhr, bei der Gemeindebehörde⁴⁾

Stadtverwaltung Böhlen, Haus II, Platz des Friedens 10, Einwohnermeldeamt, 04564 Böhlen

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 3. September 2017 **eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

Nummer und Name
154 Leipzig-Land

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 3. September 2017) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 8. September 2017) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 22. September 2017, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eintrifft.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform

ausschließlich von ⁵⁾ Deutsche Post
unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum
Böhlen, 01.08.2017

Die Gemeindebehörde
Bürgermeister
Dietmar Berndt
Bürgermeister

Erinnerung Grund- und Gewerbesteuer

Die Stadtkasse Böhlen macht darauf aufmerksam, dass zum **15.08.2017** folgende Abgaben fällig werden:

- **3. Rate der Grundsteuer**
- **3. Rate der Gewerbesteuer**

An alle Abgabepflichtigen, die sich noch nicht für das bequeme Bankeinzugsverfahren entschieden haben, ergeht der Hinweis, die fälligen Beträge **rechtzeitig** auf das Konto der Stadtverwaltung Böhlen zu überweisen.

Maßgebend für die termingerechte Zahlung ist nicht das Datum Ihrer Überweisung, sondern das Datum des Zahlungseinganges bei der Stadtkasse.

Änderung der Anschrift/Bankverbindung

Bitte teilen Sie uns Änderungen Ihrer Anschrift unverzüglich mit. Bei Teilnahme am Lastschriftverfahren sind auch Änderungen Ihrer Bankverbindung bis spätestens sieben Tage vor Fälligkeit der Forderung mitzuteilen, um das Entstehen von Bearbeitungsgebühren zu vermeiden.

Festsetzung von Mahnkosten

Die Verärgerung unserer Bürger über die Festsetzung von Mahnkosten bzw. Säumniszuschlägen bei nicht rechtzeitiger Zahlung von Steuern und Abgaben ist verständlich. Diese Maßnahmen sind bei säumigen Schuldnern unbeliebt. Nach dem Steuertermin ist die Gemeindekasse jedoch gesetzlich verpflichtet, die Rückstände nach den jeweils gültigen Rechtsvorschriften gebührenpflichtig anzumahnen und erforderlichenfalls anschließend zwangsweise beizutreiben.

Dietmar Berndt
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Genehmigung der Aufhebung der Satzung über den Vorhaben- und Erschließungsplan Feld an der Tankstelle“ der Stadt Böhlen gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

Die vom Stadtrat der Stadt Böhlen in der öffentlichen Sitzung vom 29.03.2012 mit Beschluss-Nr. 37/252/2012 beschlossene Satzung über die Aufhebung des

Vorhaben- und Erschließungsplanes „Feld an der Tankstelle“ wurde gemäß § 10 Abs. 2 und § 233 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung genehmigt.

Der Genehmigung liegen die Satzung zur Aufhebung des Bebauungsplanes bestehend aus der Planzeichnung in Fassung vom Juli 1991/09.03.2012 und der Begründung in der Fassung vom 09.03.2012 zugrunde.

Der Genehmigungsbescheid vom 20.07.2017 erfolgte unter dem Aktenzeichen

PG 04/17 mit Genehmigungsvermerk auf der Planzeichnung.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 10 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die Aufhebung der Satzung rechtskräftig.

Jedermann kann den Plan mit der Begründung auf Dauer bei der Stadtverwaltung Böhlen, Karl-Marx-Straße 5 im Amt für Bau, Planung, Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung während der üblichen Dienstzeiten einsehen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen gemäß § 215 Abs. 1 BauGB entsprechend § 215 Abs. 2 BauGB und auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 und 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche und deren Erlöschen wird hingewiesen.



Dietmar Berndt
Bürgermeister

• Informationen aus der Stadtverwaltung

Böhlen - Am Streitteich - Straßenerneuerung

Sehr geehrte Damen und Herren,

vom 07.08.2017 bis voraussichtlich 07.09.2017 finden in der Straße „Am Streitteich“ (von Jahnstraße bis Am Streitteich 25) Baumaßnahmen unter Vollsperrung statt.

Für Absprachen und Rücksprachen bezüglich der Grundstückszufahrten und Müllentsorgung, wenden Sie sich bitte an Herrn Anker (0152 54072038) der Firma HOFF Straßen- und Tiefbau GmbH bzw. an die Stadtverwaltung Böhlen (Herr Schirmer 60924).

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Standesamtliche Nachrichten

Verstorben sind:

24. Juli 2017

Herr Karl- Heinz Gehrman

25. Juli 2017

Frau Edith Wiedemann

Allen ABC-Schützen der Grundschule „Pffifikus“ ein herzliches Willkommen



50 neue Schüler lernen ab dem 7. August in der Grundschule „Pffifikus“.

Ich wünsche den neuen Schülern, Spaß und Freude beim Lernen, Geduld und Ausdauer beim Üben.

Nutzt die vielen Möglichkeiten, die es in unserer schönen Grundschule gibt und werdet richtig tolle „Pffifikusse“.

*Euer Bürgermeister Dietmar Berndt,
die Stadträte/innen der Stadt Böhlen und
die Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung*

Frei nach Friedrich Morgenroth
*Nimm die Schule stets so ernst,
dass Du ihren Sinn erfasst:
Wichtig ist, dass Du was lernst!
Mitgemacht! Und aufgepasst!*



Ausschreibung eines unbebautes Baugrundstück in Großdeuben

Die Stadt Böhlen schreibt das unbebaute Baugrundstück Flurst. 225/56 Gem. Großdeuben zum Verkauf aus: Lage: Das öffentlich

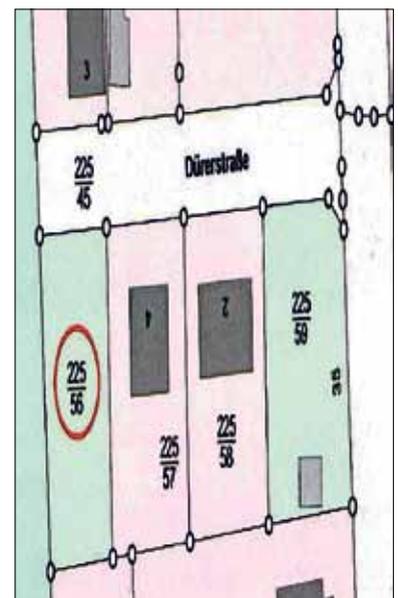
erschlossene Baugrundstück liegt am Stadtrand des Stadtteiles Großdeuben, **Dürerstraße am Forstweg Flurstück: 225/56 Gem. Großdeuben Größe: 421 qm** Eigentümer: Stadt Böhlen Das Grundstück

liegt in einem „Bergbauschadensgebiet“ und eignet sich für die Bebauung mit einem Einfamilienhaus. Mindestgebot für Grund und Boden: 30.000,00 €

Ihr Gebot richten Sie bitte bis zum **30.09.2017** in einem verschlossenen Umschlag, gekennzeichnet als Ausschreibung, an die Stadtverwaltung Böhlen, K.-Marx-Straße 5, 04564 Böhlen.

Vergabekriterien sind: Angebotspreis und die Nutzung der Wohnbebauung.

Der Verkauf erfordert die Zustimmung der zuständigen Gremien.



Ausschreibung eines unbebauten Baugrundstück in Großdeuben

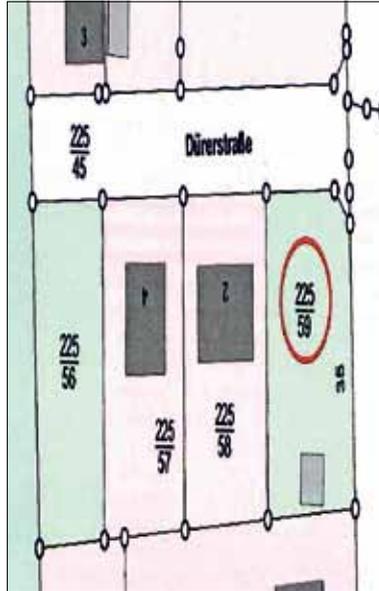
Die Stadt Böhlen schreibt das unbebaute Baugrundstück Flurst. 225/59 Gem. Großdeuben zum Verkauf aus: Lage: Das öffentlich erschlossene Baugrundstück liegt am Stadtrand des Stadtteiles Großdeuben, **Straße des Friedens 35 Flurstück: 225/59 Gem. Großdeuben Größe: 496 qm** Eigentümer: Stadt Böhlen Das Grundstück liegt in einem „Bergbauschadensgebiet“ und eignet sich für die Bebauung mit einem Einfamilienhaus.

Mindestgebot für Grund und Boden: 36.000,00 €

Ihr Gebot richten Sie bitte bis zum **30.09.2017** in

einem verschlossenen Umschlag, gekennzeichnet als Ausschreibung, an die Stadtverwaltung Böhlen, K.-Marx-Straße 5, 04564 Böhlen. Vergabekriterien sind: Angebotspreis und die Nutzung der Wohnbebauung.

Der Verkauf erfordert die Zustimmung der zuständigen Gremien.



Aus dem Fundbüro

Abgegeben wurden:

- ein Mountainbike neongrün
- ein Fahrradschlüssel
- ein Tablett pinkfarben (gefunden am Stausee, Gaulis)
- ein Damenfahrrad (pink)

Nähere Informationen zu den Fundsachen im Zimmer 15 im Rathaus. (Tel. 60915)



Überraschung im Rathaus

Gleich nach dem wohlverdienten Urlaub des Bürgermeisters hatte das Ehepaar Richter aus Großdeuben um einen Termin beim Bürgermeister gebeten. Es war einfach eine sehr nette Geste. Der Bürgermeister empfing das Ehepaar im Rathaus, das unlängst ihren 65. Hochzeitstag gefeiert hatte und ihr Ehegelöbnis in der Kirche von Großdeuben nochmals bekräftigte.

Dietmar Berndt war vor Ort und gratulierte dort persönlich.

Ehepaar Richter nebst Tochter kamen ins Rathaus, um sich persönlich nochmals zu bedanken und übergaben ein Geschenk an die Stadtverwaltung.

Wir sagen vielen Dank.



Dank an Bürgermeister Berndt

Im ASB-Heim Am Park in Böhlen wurde während des Sommerfestes der Bewohner und Angehörigen im Juli gegrillt.

Der Grillmeister für die Bewohner und ihre Angehörigen war kein anderer als der Bürgermeister der Stadt Böhlen, der seine Künste am Grill zu Zufriedenheit aller einbrachte.

Die Anfrage der Leitung des ASB-Heimes hatte er trotz Urlaub angenommen. Gleichzeitig wurden natürlich auch Fragen zur kommunalen Politik gestellt, die er gern beantwortete.

Die Stimmung war bei schönem Wetter hervorragend.

Heimleitung und Bewohner möchten sich noch einmal herzlich bei Herrn Berndt bedanken.

Es ist ja eher die Ausnahme, dass sich ein Bürgermeister als Grillmeister betätigt.



Schulanmeldung

Grundschule „Pfiffikus“

Die Schulanmeldung für das Schuljahr 2018/2019 findet in der Grundschule „Pfiffikus“ Böhlen zu folgenden Terminen statt:

Montag, 14.08.2017: 9:00 - 12:00 Uhr

Dienstag, 15.08.2017: 9:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch, 16.08.2017: 9:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag, 17.08.2017: 9:00 - 12:00 Uhr

Es müssen alle Kinder angemeldet werden, die bis zum 30. Juni 2018 das 6. Lebensjahr vollenden.

Kinder, die bis zum 30. September 2018 das 6. Lebensjahr vollenden, können angemeldet werden.

Rücksteller sind erneut anzumelden.

Die Anmeldung ist von beiden Sorgeberechtigten oder mit einer Vollmacht vorzunehmen. Vorgelegt werden müssen Geburtsurkunde und die Erklärung zum Sorgerecht.

(Die Kinder brauchen zur Anmeldung nicht mit erscheinen.)



Anzeige

Aus der Kita „Böhlener Knirpse“

*Die Schule ruft es ist so weit,
der Ranzen steht schon lang bereit.
Ihr könnt es nun kaum noch erwarten,
wollt lesen, schreiben, rechnen starten.
Das sind jene Dinge eben,
die ihr braucht für euer Leben.*



Das Team der „Böhlener Knirpse“ verabschiedet sich ganz herzlich von seinen Schulanfängern und wünscht allen einen guten Start in der Schule.

Bleibt so wissbegierig und erwartungsvoll wie bisher!
Alles Gute auf dem weiteren Lebensweg für:

Freindorf, Simon Louis

Künitz, Amy Jolene

Sobotta, Leon-Mourice

Wagner, Margarita

von Beulwitz, Ben

Jentsch, Jan Mathias

Zeidler, Theo

Wendebaum, Ruby

Sieder, Roman

Schulze, Jolin

Wich, Jano Andony

Gatzsch, Luciana Luisa

Barth, Melissa

Richter, Timo

Siewert, Lucy

Maier, Maxim

Schütt, Josua

Hein, Leonie

Pawlik, Lennie

Lüpke, Jason-Anthony

Schuster, Philipp

Wölk, Mio Fynn

Müller, Paulina Gabriele

Contzen, Pino

Schöbel, Lukas

Kirsten, Colleen

Pauland, Linus Maximilian

Albrecht, Lara Sophie

Frenzel, Lucas

Berthold, Lufia

Menge, Max

Weißmann, Leni

Ober, Tom

Oppermann, Lea

Ertelt, Johann

Meißner, Lea

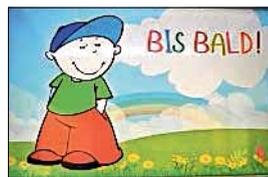
David, Ben Leonard

Focke, Mileen Mae

Mießner, Neo

Zschoch, Charlotte

Hille, Johannes



Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Sportliche Kollegenschaft

Tolle Teamarbeit beim Firmenlauf

Ein sportlicher Sommeranfang

Es ist ein herrlicher warmer Sommertag und unser Vorhaben steht: Ein Team der „Böhlener Knirpse“ startet wieder beim „Commerzbank Firmenlauf 2017“. Und das zum zweiten Mal.

Angespornt von der Euphorie des letzten Jahres erfolgte schon im Januar unsere Anmeldung.

Die sportlichen und emotionalen Vorbereitungen liefen schon eine ganze Weile vorher. Jetzt hieß es Trainieren, denn jede von uns wollte fit an den Start gehen und ihre persönliche Bestzeit laufen.

Zwischenzeitlich brauchten wir schon mal eine kleine Motivation und je näher der Termin kam, umso größer wurde auch unser Herzklopfen, aber kneifen ...? Nein!

Im einheitlichen sportlichen Outfit standen wir dann pünktlich am 21. Juni,

19:00 Uhr, am Start. Wir waren gut gelaunt und vorbereitet, die Stimmung zur Veranstaltung war Spitze und alles super organisiert.

Jetzt standen wir mit 17.000 Läufern und Läuferinnen am Start – ein Gänsehautgefühl und dann ging es auf die Strecke. Wir mittendrin - 5 Kilometer! Wir schaffen das! Die Organisatoren hatten für Erfrischungen an der Strecke und im Ziel gesorgt. Es wurde angefeuert und zugerufen, was soll jetzt noch schiefgehen.

Zwischen 26 und 45 Minuten lagen unsere Zielzeiten. Spitze Mädels!

Vielen Dank auch an alle, die uns die Daumen gedrückt und uns hinterher gratuliert haben. So einer Herausforderung stellt man sich ja nicht aller Tage. Und es war eine tolle Abwechslung in unserem Kita-Alltag.

Noch vom Lauf motiviert haben wir uns dem Voting um das kreativste T-Shirt gestellt. Wir hatten sie ja alle gesehen, die professionellen Shirts der Firmen, und uns gute Chancen ausgerechnet.

Unsere waren wirklich kreativ und selbst gestaltet. Es hat gereicht! 200 Likes! Der Siegerpokal steht jetzt stolz in unserem Erzieherzimmer.

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!

Wir werden sportlich bleiben, für uns und mit den „Böhlener Knirpse“!



Katrin Fritsch und das Lauf-Team der Kita



Leipziger Symphonieorchester informiert

Dobry večer! - Guten Abend!

Zur Spielzeiteröffnung präsentiert das Leipziger Symphonieorchester am Samstag, dem 12. August 2017 eine „Slawische Nacht“. Neben den berühmten Spezialitäten wie Knödel, Schweinebraten, Bier, Becherovka und Oblaten hat dieser Landstrich auch musikalisch einiges zu bieten.

Die Besucher dürfen sich auf Ausschnitte aus dem Zyklus „Mein Vaterland“ von Bedrich Smetana, den Slawischen Tänzen von Antonin Dvorak sowie Ouvertüren und Arien aus „Rusalka“, „Die verkaufte Braut“ und „Halka“ freuen.

Als Solistin wurde Patricia Bansch verpflichtet. Die Sopranistin erhielt ihre Ausbildung am Opernchorstudio der Semperoper und der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ in Dresden. Seit 2003 ist Patricia Bansch Ensemblemitglied am Theater Görlitz. Hier tritt sie als Opern- und Konzertsängerin auf. Gastspiele führten die Sopranistin unter anderem an die Opernhäuser in Leipzig und Chemnitz, das Theater St. Gallen und das Hessische Staatstheater Wiesbaden. Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Chefdirigent Wolfgang Rögner, der auch durch das Programm führen wird.

Die kulinarische Betreuung der Gäste übernimmt das in Böhlen ansässige Restaurant „Strike In“.

Eintrittskarten sind im Kulturhaus Böhlen, im Spielwarengeschäft Engel in Böhlen, im Modehaus „Kathleen“ in Neukieritzsch, in Borna bei der Tourist- und Stadtinformation, in der Bücherstube Böhmichen in Groitzsch, bei „Buch und Kunst“ in Borna, im Lotto-Toto-Laden in Böhlen, in der Musikalienhandlung Oelsner in Leipzig, in der Touristinformation des Leipziger Neuseenland e. V. und der Stadt Markkleeberg, der Stadtinformation Zwenkau, der Stadtbibliothek Pegau, im Büro des LSO im Kulturhaus Böhlen sowie an der Abendkasse erhältlich. Das Konzert beginnt um 19:30 Uhr.



Die Spielzeit 2017/2018 wird am 12. August mit einer „Slawischen Nacht“ eröffnet. Freuen Sie sich auf die Solistin Patricia Bansch und das Leipziger Symphonieorchester unter der Leitung von Chefdirigent Wolfgang Rögner.



Zum Auftakt laden die Rockgruppe SIX und das Leipziger Symphonieorchester zu einem Crossover-Konzert. Ein Konzertereignis der besonderen Art! Denn beim Zusammenspiel von Rock und Klassik haben beide Ensembles keine Berührungspunkte und beste Erfahrungen: SIX mit dem Philharmonischen Orchester Zielona Gora und das LSO mit der Sterncombo Meißen und Popikone Albert Hammond auf Deutschland-Tournee. Die Freunde der rocksinfonischen Musik können sich also auf ein besonders Klangerlebnis freuen und haben darüber hinaus die (fast) letzte Gelegenheit, die Gruppe SIX noch einmal live zu erleben, da sie zum Ende des Jahres getrennte Wege gehen. Ein besonderer Ohren- und Augenschmaus für alle, die SIX und die Leipziger Symphoniker lieben. Ein Muss im Konzertkalender und eine Gelegenheit für Fans, die Kreativität und Spielfreude des Orchesters & der Band kennenzulernen.



Senioren

Geburtstagsglückwünsche

Der Bürgermeister der Stadt Böhlen, der Stadtrat und die Stadtverwaltung Böhlen gratulieren den Seniorinnen und den Senioren, die im August 70 Jahre und älter werden.

Flemming, Irene	am 03.08.	zum 70. Geburtstag	Klopfer, Gerda	am 09.08.	zum 95. Geburtstag
Illge, Reiner	am 12.08.	zum 80. Geburtstag	Heller, Ingrid	am 10.08.	zum 75. Geburtstag
Künzel, Kristina	am 12.08.	zum 80. Geburtstag	Erbert, Elsa	am 13.08.	zum 90. Geburtstag
Zwicker, Erich	am 12.08.	zum 90. Geburtstag	Becker, Rolf	am 15.08.	zum 75. Geburtstag
Mempel, Manfred	am 22.08.	zum 75. Geburtstag	Hieke, Gisela	am 16.08.	zum 85. Geburtstag
Heinz, Joachim	am 23.08.	zum 75. Geburtstag	Dr. Heidrich, Joachim	am 26.08.	zum 75. Geburtstag
Sgundek, Walter	am 24.08.	zum 75. Geburtstag	Jacob, Betti	am 27.08.	zum 70. Geburtstag
Frenzel, Inge	am 26.08.	zum 80. Geburtstag			
Heuschkel, Bernd	am 28.08.	zum 70. Geburtstag			
Lau, Ingrid	am 30.08.	zum 80. Geburtstag			
ST Großdeuben					

Dietmar Berndt
Bürgermeister



Veranstaltungshinweise

12.08.2017:

- Straßenfest der Kirchengemeinde Ev. Kirchspiel im Leipz. Neuseenland
- Gartenfest „KGS „Freiland“



Straßenfest Kantstraße

Aus dem Kulturhaus Böhlen



„Die zauberhafte Coppélia“ Ein Märchenballett der Plagwitz Ballettschule

„Die zauberhafte Coppélia“ ist ein Märchenballett für die ganze Familie.

Erleben Sie mit uns eine Geschichte von Freundschaft, Eifersucht und Versöhnung und dem Zauber verborgener Welten.

Die Schülerinnen der Plagwitz Ballettschule aus Leipzig werden eine Adaption dieses Ballettklassikers am **Sonntag, 27.08.2017, um 16 Uhr, im Kulturhaus Böhlen**

auf die Bühne bringen. Beteiligt sind ca. 120 Kinder ab 3 Jahren, Jugendliche und Erwachsene. Die Choreografie haben Julia Veigel, Claudia Kupsch und Susanne Kuchler für die Klassen der Plagwitz Ballettschule entwickelt.

Karten sind ab sofort unter TanzEtag@web.de oder über das Kulturhaus Böhlen (Tickethotline 034206 770540) erhältlich. Kategorie I: 25,00 EUR/15,00 EUR; Kategorie II: 20,00 EUR/10,00 EUR

15.08.

18:00 Uhr

Vernissage Ute Meinel „Meine(!) Bilder

• **Vereinsnachrichten**

Sportliches Freizeitangebot RSV Böhlen e. V.

Ab Montag, den 7. August 2017, also dem Ende der Sommerferien können sich Mädchen und Jungen ab 8 Jahre am Probetraining Ringen in der Sporthalle am Freibad Böhlen beteiligen.

Erforderlich normale Sportbekleidung. Beginn 17.30 Uhr und Ende 19.15 Uhr.

Bitte beim anwesenden Übungsleiter melden.



Eltern können sich unter <http://ringersportclub.wixsite.com/rsc-boehlen> über den Verein informieren.

Europeade 2017 ruft

20 Damen der Musik- und Kunstschule „Ottmar Gerster“ begeben sich auf den Weg zur 54. Europeade nach Turku (Südfinnland). Die Europeade ist Europas größtes Folklorefestival, das jedes Jahr in einem anderen Land organisiert wird.

2016 fand die Europeade im belgischen Namur statt. Mit dabei erstmals die Böhleener Tanzgruppe der Musik- und Kunstschule „Ottmar Gerster“ unter Leitung von Simone Viereder. Sie hatte bei einer Weiterbildung davon gehört, dass es solch ein großes Tanzfestival gibt. 2016 klappte dann die Teilnahme.

Tolle Erfahrungen, die Vielseitigkeit am Tanzen, Spaß am Volks-/Folkloretanz, neue Freundschaften und Steigerung der eigenen Freude am Tanzen in der Gruppe sind nur einige Aspekte, die die Mädels aus Namur mitnahmen.

Gemeinsam zu tanzen trägt zur Völkerverständigung bei, denn die Sprache des Tanzes ist für alle gleich.

Das nahmen die Böhleenerinnen mit und signalisierten ihre Teilnahme für Turku, obwohl es eine wesentlich größere Anfahrsstrecke ist.

Die 54. Europeade steht in Finnland unter dem Motto „Zusammen“. Es bedeutet auch, es wird zusammen getanzt, z. B. der traditionelle finnische Tanz Humppa. Auch die Böhleenerinnen werden ihn tanzen und erst mal schnell lernen.

Die Böhleener Tanzgruppe vertreten als einzige Gruppe das Land Sachsen.

Die Mädels und fleißige Helferinnen haben neue Kostüme selbst genäht, auch einen neuen Tanz einstudiert und werden Sachsen und auch Böhlen würdig vertreten.

Versprochen.



• **Kirchennachrichten**

Ev.- Luth. Kirchgemeinde

St. Christophorus Böhlen, Kirchgasse 12

Öffnungszeiten der Pfarramts- und Friedhofsverwaltung

montags 9.00 - 12.00 Uhr

dienstags 14.00 - 17.00 Uhr

donnerstags 14.00 - 17.00 Uhr

Telefon: 034206 53462 • E-Mail: kg.boehlen@evlks.de

Monatsspruch September

„Wer jetzt noch zu den Letzten zählt, wird dann bei den Ersten sein. Und wer heute zu den Ersten zählt, wird dann bei den Letzten sein.“
Lukas 13, 30

Unsere Gottesdienste

12.08.

13.30 Uhr Familiengottesdienst zu Schulbeginn und Ökum. Straßenfest

20.08.

10.30 Uhr Predigtgottesdienst

27.08.

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

03.09.

10.30 Uhr Predigtgottesdienst

10.09.

10.30 Uhr Predigtgottesdienst

Weitere Gottesdienste

22.08.

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Waldstraße

02.09.

10.00 Uhr Wandertag des Ökumenischen Gesprächskreises

05.09.

14.30 Uhr Frauendienst

18.00 Uhr Männerkreis

07.09.

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim C.-Zetkin-Straße

Herzliche Einladung

zum **Abendkonzert am 26. August**, 17.00 Uhr mit Frau Elisabeth Höpfner (Orgel) und Herrn Burghard Stengel (Cello). Der Eintritt ist frei – eine Spende wird erbeten.

Ökumenisches Straßenfest – dieses Jahr samstags

Für den 12. August laden wir herzlich zu unserem Ökumenischen Straßenfest in die Kirchgasse ein. Unter dem Thema „Was unser Leben reicher macht“ beginnen wir 13.30 Uhr mit einem Gottesdienst zum Schuljahresbeginn – dabei beginnt eine Schatzsuche der Kinder mit JANOSCH quer durch die Stadt.

Im Pfarrgarten gibt es wieder Spiele für die Kinder, Kuchen, Kaffee, Roster und um 16.00 Uhr präsentiert „Directeur Francois“ einen „Kleinen Flohziirkus“. 18.00 Uhr erklingt die „Orgel mit Pfiff“ durch unseren Kantor Song. Auch nach diesem Konzert ist noch nicht Schluss ... lassen Sie sich überraschen.



LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Großstädteln und Großdeuben

Kirche Großstädteln

13.08.

14.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein zum neuen Schuljahr mit Kindergottesdienst
Pfn. Bickhardt-Schulz/Gem.-päd. Feilhaber
Katharinenkirche Großdeuben

20.08.

11.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Gospelchor
Pfn. Bickhardt-Schulz
Kirche Großstädteln

27.08.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfn. Bickhardt-Schulz
Martin-Luther-Kirche Markkleeberg-West

03.09.

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Schwestergemeinden mit Abendmahl
Pfr. Dr. Haubold
anschl. Kirchencafe
Kirche Großstädteln

10.09.

10.00 Uhr Geistliches Wort zum „Tag des Offenen Denkmals“
anschl. Vortrag „Ruhestätten der Familie Richard Wagner und seines Onkels Adolph Wagner in Großstädteln“
Frau Ursula Oehme, Richard-Wagner-Verband Leipzig
Katharinenkirche Großdeuben

17.09.

11.15 Uhr Gottesdienst
Pfn. Bickhardt-Schulz
Martin-Luther-Kirche Marlddeberg-West

17.09.

16.30 Uhr Krabbelgottesdienst nach vier
Pfn. Bickhardt-Schulz/Katharina Bernhardt

Offene Kirche in Großdeuben

(Kirchstr. 14a, 04564 Böhlen OT Großdeuben)
ist ab Mai bis einschließlich September jeweils jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet

Sonnabend, 19.08.2017, 15.30 – 16.00 Uhr und 16.30 – 17.00 Uhr
Orgelstücke von Sigfrid Karg-Elert – Tröstungen

An der Orgel: Kai Nestler

Ansprechpartnerin: Simone Grosche

(Pfarramt Großstädteln: 034299 75459)

Offene Kirche in Großstädteln

(Hauptstr. 217, 04416 Markkleeberg)
ist ab Mai bis einschließlich September jeweils dienstags 16.00 – 17.00 Uhr und sonnabends 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet

Sonnabend, 16.09.2017, 15.30 – 16.00 Uhr und 16.30 – 17.00 Uhr
Orgelstücke von Johannes Weyrauch

An der Orgel: Kai Nestler

Ansprechpartnerin: Simone Grosche

(Pfarramt Großstädteln: 034299 75459)

Christenlehre – außer in den Schulferien

montags: 16.00 – 17.00 Uhr im Evangelischen Gymnasium Lernwelten Großdeuben mit Gemeindepädagogen Andreas Feilhaber
donnerstags: 15.00 – 16.00 Uhr im Pfarrhaus Großstädteln mit Gemeindepädagogen Andreas Feilhaber

Öffnungszeiten der Pfarramts- und Friedhofsverwaltung

dienstags 14.00 – 17.30 Uhr
mittwochs 8.30 – 11.30 Uhr
freitags 8.30 – 9.30 Uhr

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 8. September 2017

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Freitag, der 25. August 2017

Anzeige



Stadt Rötha

Besuchen Sie uns auf
www.roetha.de



• **Amtliche Mitteilungen**

Anlage 5 (zu § 20 Abs. 1 BWO)

Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für

die Gemeinde die Wahlbezirke der Gemeinde

Rötha

wird in der Zeit vom 4. September 2017 bis 8. September 2017 während der allgemeinen Öffnungszeiten ¹⁾

Ort der Einsichtnahme ²⁾
Stadtverwaltung Rötha, Einwohnermeldeamt
04571 Rötha, Rathausstraße 4

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. ³⁾

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 4. September 2017 bis zum 8. September 2017, spätestens

am **8. September 2017 bis**

Uhrzeit
12:00

 Uhr, bei der Gemeindebehörde ⁴⁾

Stadtverwaltung Rötha, Einwohnermeldeamt, 04571 Rötha, Rathausstraße 4

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 3. September 2017 **eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

Nummer und Name
Wahlkreis 154, Leipzig-Land

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
oder
durch **Briefwahl** teilnehmen.

- 5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 3. September 2017) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 8. September 2017) versäumt hat,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
 - c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 22. September 2017, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- 6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr ein- geht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versandungsform

ausschließlich von ⁵⁾ Deutsche Post AG unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum Rötha, den 11.08.2017

Die Gemeindebehörde Eichhorn Bürgermeister <div style="float: right; text-align: center;">  </div>

1) Wenn andere Zeiten bestimmt sind, diese angeben.
 2) Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist. Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die ihnen zugeteilten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.
 3) Nichtzutreffendes bitte streichen.
 4) Dienststelle, Gebäude und Zimmer angeben.
 5) Gemäß § 36 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes amtlich bekannt gemachtes Postunternehmen einsetzen.

Öffentliche Bekanntgabe über die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik (RWS) in einem Wahlbezirk

Im Wahlbezirk **002 Rötha, Mehrgenerationenhaus, Straße der Jugend 5**, kommt es zur Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik. Hierfür werden speziell gekennzeichnete Stimmzettel, bei denen über einen Kennbuchstaben das Geschlecht und die Altersgruppe (insgesamt 6) verschlüsselt sind, verwendet.

Geregelt ist dieses Verfahren im Gesetz über die allgemeine und die repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Wahlstatistikgesetz - WStatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), zuletzt geändert durch Artikel 1a des Gesetzes vom 27. April 2013 (BGBl. I S. 962). Die repräsentative Wahlstatistik bildet die Basis für eine wahlpolitische und soziologische Analyse der Wahlergebnisse und vermittelt ein spezifisches Bild der politischen Willensäußerung.

Eine Verletzung des Wahlgeheimnisses ist ausgeschlossen, indem:

- die ausgewählten Urnen-/Briefwahlwahlbezirke mindestens 400 Wahlberechtigte/Wähler umfassen müssen.
- die Geburtsjahrgänge zu so großen Gruppen zusammengefasst werden, dass keine Rückschlüsse auf das Wahlverhalten möglich sind.
- die Wählerverzeichnisse und die gekennzeichneten Stimmzettel nicht zusammengeführt werden dürfen.
- die Auszählung der Stimmzettel im Wahllokal zunächst ohne statistische Auswertung erfolgt. Diese wird im Nachgang unter dem Schutz des Statistikgeheimnisses ohne Nutzung des Wählerverzeichnisses im Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen durchgeführt.
- wahlstatistische Erhebungen nur von Gemeinden vorgenommen werden dürfen, bei denen durch Landesgesetz eine Trennung der Statistikstelle von anderen kommunalen Verwaltungsstellen sichergestellt und das Statistikgeheimnis durch Organisation und Verfahren gewährleistet ist.
- die Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik nur für den Freistaat Sachsen und nicht für einzelne Wahlbezirke veröffentlicht werden.

Zur Erfassung der Wahlbeteiligung wurden 10 Geburtsjahresgruppen getrennt nach Männern und Frauen festgelegt:

Männer		Frauen	
Kennung	Geburtsjahresgruppe	Kennung	Geburtsjahresgruppe
A1	1997 bis 1999	G1	1997 bis 1999
A2	1993 bis 1996	G2	1993 bis 1996
B1	1988 bis 1992	H1	1988 bis 1992
B2	1983 bis 1987	H2	1983 bis 1987
C1	1978 bis 1982	I1	1978 bis 1982
C2	1973 bis 1977	I2	1973 bis 1977
D1	1968 bis 1972	K1	1968 bis 1972
D2	1958 bis 1967	K2	1958 bis 1967
E1	1948 bis 1957	L1	1948 bis 1957
F1	1947 und früher	M1	1947 und früher

Die Registrierung des Stimmabgabeverhaltens erfolgt für 6 Geburtsjahresgruppen getrennt nach Männern und Frauen:

Männer		Frauen	
Kennung	Geburtsjahresgruppe	Kennung	Geburtsjahresgruppe
A	1993 bis 1999	G	1993 bis 1999
B	1983 bis 1992	H	1983 bis 1992
C	1973 bis 1982	I	1973 bis 1982
D	1958 bis 1972	K	1958 bis 1972
E	1948 bis 1957	L	1948 bis 1957
F	1947 und früher	M	1947 und früher

Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen über Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen Gemarkung Mölbis

Vom 12. Juli 2017

Die Landesdirektion Sachsen gibt bekannt, dass der Abwasserzweckverband Espenhain, Blumrodapark 6, in 04552 Borna, Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 158 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, gestellt hat.

Die Anträge (Az: L32-0552/17/10, 12 und 14) betreffen die vorhandenen Regen-, Abwasser-, und Schmutzwasserkanäle einschließlich Zubehör und Schutzstreifen.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Stadt Rötha (Gemarkung Mölbis) können die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit vom 4. September bis einschließlich 2. Oktober 2017 in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, Zimmer 348, während der Dienststunden (montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr und von 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr) einsehen.

Ergänzend wird auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme in die Planunterlagen während des vorgenannten Zeitraums unter <http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung/> (danach bitte Infrastruktur-Grundbuchbereinigung anklicken) verwiesen. Im Internet erfolgt die Freischaltung ab Auslegungsdatum.

Nach § 27a Abs. 1 Satz 4 Verwaltungsverfahrensgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist, ist der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen maßgeblich.

Hinweise zur Einlegung von Widersprüchen

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die im Antrag dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von der Leitung oder in anderer Weise, als dargestellt, betroffen ist. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzstraße 41, 09120 Chemnitz, oder den Dienststellen der Landesdirektion Sachsen in Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, oder in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu versehen. Der Zugang für elektronische Dokumente ist auf die Dateiformate .doc, .docx und .pdf beschränkt. Die Übermittlung des elektronischen Dokuments hat an die Adresse post@lids.sachsen.de zu erfolgen.

Leipzig, den 12. Juli 2017

gez. Landesdirektion Sachsen
Susok
Referatsleiter

DAS NEUE RÖTHA - Wir brauchen Ihre Mithilfe!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bevor unsere Gemeinden sich zum „Neuen Rötha“ zusammenschlossen haben, war die Stadt Rötha als Wohn- und Gartenstadt bekannt, die Gemeinde Espenhain stand für Industrie, Gewerbe, Landwirtschaft und ländliches Wohnen. Mit dem Zusammenschluss unserer Gemeinden stellt sich jetzt die Frage, welches Bild des Neuen Rötha wir an die Stelle dieser bisherigen Vorstellungen setzen wollen. Die Beantwortung dieser zunächst vielleicht etwas theoretisch klingenden Frage hat vielfältige praktische Konsequenzen: Sie bestimmt das Selbstverständnis der Bürger unserer Gemeinde mit; sie macht das Neue Rötha mehr oder weniger attraktiv für Menschen wie auch Firmen, die sich bei uns ansiedeln wollen; letztlich bestimmt sie auch, welche Projekte wir fördern und umsetzen wollen und welche nicht.

Deshalb habe ich als Bürgermeister, der für das Neue Rötha angetreten ist, mit einer Gruppe von Mitstreitern aus allen Ortsteilen, aus Bewohnern und Gewerbetreibenden, aus Vereinen und aus dem Stadtrat begonnen, ein neues Bild unserer Stadt zu entwerfen: das Leitbild des Neuen Rötha! Dieses Leitbild wollen wir gemeinsam mit allen Bürgerinnen und Bürgern entwickeln, denn wir alle tragen zum Leben in unserer Gemeinde bei, wir alle sind in der einen oder anderen Weise vom Leitbild betroffen, wir alle „sind“ das Neue Rötha. Ich bitte Sie herzlich um Ihre Mithilfe!

Um zu unserem Ziel zu gelangen, haben wir eine Methode gewählt, bei der in einem ersten Schritt **wesentliche Grundelemente** unserer Gemeinde aufgezählt werden. Es sind dies die folgenden fünf Bereiche:

Bürgerschaft - Kultur/Sport/Freizeit - Gewerbe/Industrie/Landwirtschaft - Lage/Verkehr - Soziales/Bildung/Integration.

In einem zweiten Schritt wollen wir nun jedem dieser Bereiche **beschreibende Adjektive**, also Eigenschaften zuordnen, von denen wir glauben, dass sie die Situation in Rötha und seinen Ortsteilen treffend beschreiben. Und das wollen wir für zwei Zeitpunkte tun: Einmal für heute: hier geht es darum, den jetzigen Zustand zwar wohlwollend, aber ehrlich zu beschreiben. Und dann für die Zukunft: dabei geht es darum, zu beschreiben, wie wir uns das Neue Rötha in fünf oder zehn Jahren wünschen und vorstellen. Auch

diese Vorstellungen sollten aber möglichst realitätsnah sein, also Eigenschaften beschreiben, die sich bis dahin wirklich erreichen lassen. Wenn wir diese Eigenschaften gesammelt haben, werden wir ein erstes Bild daraus zusammenstellen und ich werde mich mit dem Ergebnis wieder bei Ihnen melden. Dann klären wir auch, wie es weitergehen wird.

Was können Sie also jetzt tun? Bitte schneiden Sie den nachfolgenden Antwortbogen aus. Hier sind die fünf Bereiche zweimal aufgeführt. Bitte tragen Sie auf der einen Seite Adjektive ein, die den heutigen Zustand beschreiben und auf der anderen Ihre Vorstellungen für die Zukunft. Dabei können Sie einem Bereich gerne auch mehrere Eigenschaften zuordnen und es ist natürlich auch nicht schlimm, wenn Ihnen zu dem einen oder anderen Bereich nichts einfällt. Dann lassen sie das einfach frei. Und noch eine wichtige Bitte, damit unsere Methode funktioniert: bitte benutzen Sie nur Adjektive, also Eigenschaftsworte wie z. B. „großstadtnah“, „unterentwickelt“, „vielfältig“ oder „ausbaufähig“. Es wäre zwar oft einfacher, Ihre Vorstellungen in einem ganzen Satz auszudrücken, aber bitte machen Sie sich die Mühe, nach einem passenden Eigenschaftswort zu suchen. Sonst ist die Auswertung Ihrer Antworten für uns sehr schwierig.

Den ausgefüllten Bogen senden Sie bitte **bis zum 25.08.2017** wie folgt per Post, Fax oder E-Mail an

Stadtverwaltung Rötha
Rathausstraße 4
04571 Rötha
Fax: 034206 72433
stadtverwaltung@stadt-roetha.de

Gern können Sie das Formular auch im Rathaus abgeben oder in unseren Hausbriefkasten werfen - und unter www.roetha.de finden Sie den Antwortbogen auch zum Downloaden.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit. Ich bin schon sehr gespannt auf Ihre Antworten!

*Herzlich
Ihr
Bürgermeister Stephan Eichhorn*

Sitzungstermine des Stadtrates

Stadtrat 24.08.2017	
Verwaltungsausschuss	31.08.2017
Technischer Ausschuss	07.09.2017

Sitzungstermine Ortschaftsräte

Pötzschau	29.08.2017
Mölbis	29.08.2017
Espenhain	04.09.2017
Oelzschau	04.09.2017

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen in den Schaukästen der Stadt Rötha und den Ortsteilen Espenhain, Oelzschau, Pötzschau und Mölbis.

Hier sind auch Tagungsort und Tagungsbeginn eingetragen.

Stellenausschreibung Hauswirtschaftler/-in

Für eine Kindereinrichtung in Trägerschaft der Stadt Rötha suchen wir zum sofortigen Beginn eine hauswirtschaftliche Hilfe m/w im Bereich Küche. Die Stelle ist befristet (Schwangerschaftsurlaub/ Elternzeit) bis voraussichtlich August 2018.

Die Vergütung erfolgt über ein Festgehalt. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 25 Wochenstunden.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an die Stadt Rötha, Frau Esper, Rathausstraße 4 in 04571 Rötha oder gern auch per Mail an hauptamt.esper@stadt-roetha.de.

Steuertermin 2017

Am **15. August 2017** wird die dritte Rate zur Grundsteuer und zur Gewerbesteuer fällig.

Wir bitten die Steuerpflichtigen, die der Stadtverwaltung keine Abbuchungserlaubnis erteilt haben, diesen Termin einzuhalten, da wir bei verspäteter Zahlung verpflichtet sind, Mahngebühren und Säumniszuschläge zu erheben.

Steuerschulden sind sogenannte Bringschulden. Der Zahlungseingang gilt erst dann als rechtzeitig, wenn er spätestens am Fälligkeitstag auf dem Konto der Stadtverwaltung gutgeschrieben ist. Die Auftragserteilung beim Bankinstitut spielt dabei keine Rolle.

Falls eine Einzugsermächtigung vorliegt, wird der fällige Zahlungsbetrag zum Termin abgebucht.

Geburtstagsglückwünsche



Der Bürgermeister der Stadt Rötha, der Stadtrat und die Stadtverwaltung gratulieren den Senioren die 70 Jahre und älter werden.

Rötha		
Frau Ute Bader	am 13.08.	zum 70. Geburtstag
Frau Ingeburg Salzmann	am 13.08.	zum 85. Geburtstag
Herrn Rudolf Bothung	am 16.08.	zum 85. Geburtstag
Frau Edeltraud Güttler	am 17.08.	zum 90. Geburtstag
Herrn Tamas Rozsa	am 18.08.	zum 70. Geburtstag
Herrn Gerd Böhme	am 21.08.	zum 75. Geburtstag
Herrn Bernd Eckhardt	am 22.08.	zum 75. Geburtstag
Herrn Norbert Klemmer	am 24.08.	zum 75. Geburtstag
Frau Barbara Kunte	am 02.09.	zum 75. Geburtstag
Herrn Peter Mewes	am 03.09.	zum 75. Geburtstag
Herrn Xaver Apfelbeck	am 04.09.	zum 70. Geburtstag
Frau Christel Klober	am 06.09.	zum 80. Geburtstag
OT Espenhain		
Frau Irma Schmidt	am 12.08.	zum 80. Geburtstag
Frau Gisela Stang	am 13.08.	zum 75. Geburtstag
Herrn Achim Reichelt	am 28.08.	zum 70. Geburtstag
Herrn Hans-Jürgen Herbach	am 31.08.	zum 70. Geburtstag
Herrn Axel Riemer	am 01.09.	zum 70. Geburtstag
Herrn Eugeniusz Grund	am 02.09.	zum 80. Geburtstag
OT Pötzschau		
Frau Rosmarie Bäder	am 17.08.	zum 75. Geburtstag

OT Oelzschau

Frau Elfriede Kühn	am 17.08.	zum 85. Geburtstag
Herrn Herbert Dornau	am 01.09.	zum 80. Geburtstag

Städtepartnerschaft - Vierertreffen 2017 in Polen

Das Vierertreffen der Partnerstädte Murrhardt (Deutschland), Chateau-Gontier (Frankreich), Frome (England) und Rabka-Zdroj (Polen) fand in diesem Jahr vom 13. bis 16. Juli in dem zwischen Krakau und Zakopane gelegenen Kurort Rabka-Zdroj in den Beskiden statt.

Rötha war seit 1990 die Patengemeinde von Murrhardt. Die Partnerschaft wurde 2015 in eine echte Städtepartnerschaft umgewandelt, und so konnte Rötha als Teil der Murrhardter Delegation an dem Treffen teilnehmen. Wir waren durch Bürgermeister Stephan Eichhorn, mich und unsere Ehefrauen vor Ort vertreten.

Die Veranstaltung wurde im Kino Sniezka eröffnet, wo die Partnerstädte über wichtige Ereignisse und Vorhaben der letzten 12 Monate berichteten.

Wir waren beeindruckt vom Fortschritt unseres östlichen Nachbarn, der zu Recht stolz auf das während der letzten Jahrzehnte Erreichte sein kann.

Die Tage waren geprägt von einem intensiven Gedankenaustausch im Sinne des Europäischen Geistes. Gerade angesichts der zunehmenden, komplexen Konflikte in der Welt brauchen wir ein starkes Europa. Die „große“ Politik kann das Problem augenscheinlich nicht lösen. Also braucht es uns an der Basis. Hans-Dietrich Genscher hat einmal gesagt: „Wer miteinander redet, schießt nicht aufeinander“.

Mit der europäischen Geschichte vor Augen und den derzeitigen Problemen in der Weltpolitik können wir nur so weiterarbeiten wie bisher.

Unsere Gastgeber präsentierten ein wundervolles Kulturprogramm, mit dem wir auf sehr schöne Weise die Stadt und vielfältige, gelebte Traditionen kennenlernten.

Die Veranstaltung endete mit einem traditionellen Gottesdienstbesuch, diesmal in der katholischen Kirche St. Therese vom Kinde Jesu und anschließend im Gemeindezentrum Galeria Pod Aniolem mit Schlussreden und Dankesworten der Bürgermeister.

Das nächste Treffen der vier Partnerstädte wird 2018 vom 28. Juni bis zum 2. Juli in Chateau-Gontier stattfinden.

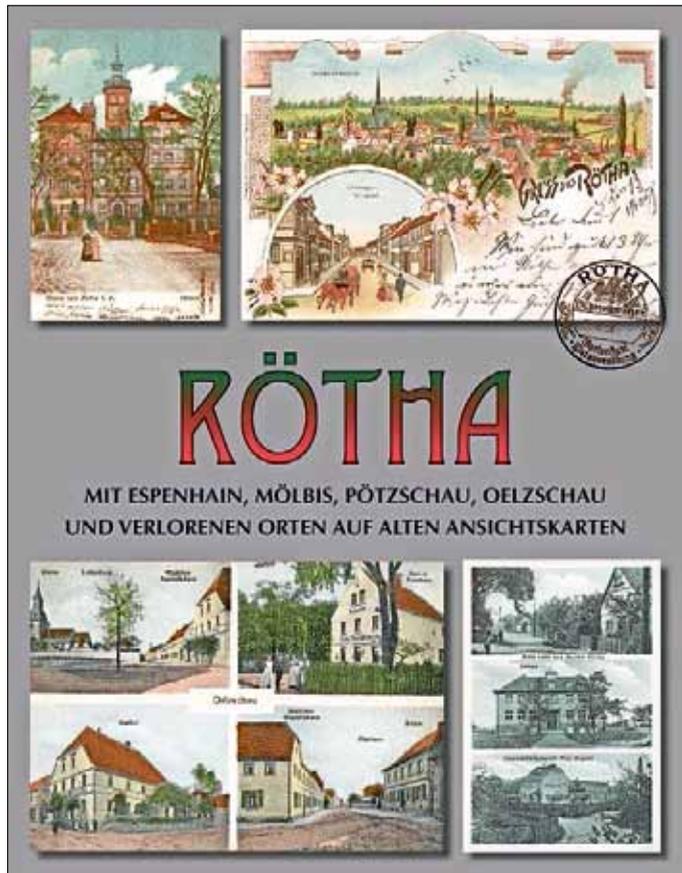
Dr. Christian Schubert



Termin Schiedsstelle Rötha - Monat September 2017

Die Sprechstunde der Friedensrichterin Frau Klein findet am **Dienstag, dem 5. September 2017** im Rathaus Rötha Zimmer 1, in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr statt.

Unser neues Ansichtskartenprojekt zu Rötha und Umgebung braucht Ihre Unterstützung!



Alte Ansichtskarten verleiten zu spannenden Zeitreisen. Das trifft besonders auf Orte wie Rötha, Espenhain und Mölbis zu, die innerhalb der letzten acht Jahrzehnte einen radikalen Wandel erlebt haben. In keiner anderen Region Europas wurden so nachhaltig und umfangreich Kulturlandschaften und Lebensräume zerstört. Nirgends sonst war die Förderung und Veredlung von Braunkohle so augenfällig. Gleiches gilt aber auch für das Entstehen neuer Seenlandschaften um Rötha in der Gegenwart. Eindrucksvoll, detailreich und nahezu lückenlos dokumentieren die Ansichtskarten die Stadt Rötha, umliegende Orte und Landschaften vor und während der Inanspruchnahme durch die „Braunkohle“. Über 550 verschiedene Karten wurden aus etlichen Sammlungen erfasst - 320 dieser kleinen Kunstwerke finden sich im Buch wieder. Jede Karte ist zugleich eine einzigartige Wissensquelle, die für heutige Besucher viele Informationen und Geschichten enthält. Begleitende Texte vermitteln zudem auf anschauliche Weise Wissen zur Orts- und Regionalgeschichte und regen zu Vergleichen und weiterführenden Recherchen an.

Als Hauptautoren zeichnen Helmut Henschel und Thomas Nabert verantwortlich. Weitere Beiträge stammen von Carola Bock, Dieter Kunze und Wolfgang Sperling. *PRO LEIPZIG* e. V. gibt das Buch zusammen mit dem *Förderverein Rötha - Gestern.Heute.Morgen. e. V.* und der *Dorfentwicklungsgesellschaft Mölbis e. V.* heraus:

176 Seiten, Festeinband, Format 22 x 24 cm, 380 Farbbildungen, 19 Euro, Vorbestellungen zum Vorzugspreis von 17 Euro bis 30.09.2017, ISBN 978-3-945027-24-0

Das Buch soll am 1. Oktober 2017 erscheinen. Wir suchen dringend noch orts- und heimatverbundene Interessenten, die die

Herausgabe der Publikation mit Spenden unterstützen können. Spender, die 100 Euro und mehr geben, werden im Buch benannt, wenn ihre Spende bis zum 15. August 2017 eingegangen ist. Jeder Spender erhält zudem vom gemeinnützigen Verein *PRO LEIPZIG* eine Spendenquittung.

Unser Spendenkonto: Sparkasse Leipzig/IBAN: DE32 8605 5592 1100 2581 20/BIC: WELADE8LXXX

Hochwertiger Bildband mit historischen Ansichten von Rötha und Umgebung erscheint Ende September

... und kann schon jetzt zum Vorzugspreis bestellt werden

Alte Ansichtskarten verleiten zu spannenden Zeitreisen. Das trifft besonders auf Rötha und umliegende Orte zu, die innerhalb der letzten acht Jahrzehnte einen radikalen Wandel erlebt haben. In keiner anderen Region Europas wurden so nachhaltig und umfangreich Kulturlandschaften und Lebensräume zerstört. Nirgends sonst war die Förderung und Veredlung von Braunkohle so augenfällig. Gleiches gilt aber auch für das Entstehen neuer Seenlandschaften um Rötha in der Gegenwart.

Eindrucksvoll, detailreich und nahezu lückenlos dokumentieren die Ansichtskarten die Stadt Rötha, die Dörfer Mölbis, Espenhain, Pötzschau, Oelzschau und umliegende verlorene Orte ab Ende des 19. Jahrhunderts. 320 dieser kleinen Kunstwerke wurden für das Buch ausgewählt. Die Karten bieten Einblicke in längst vergangene Zeiten und sind einzigartige Wissensquellen, die für heutige Betrachter viele Informationen und Geschichten enthalten. Begleitende Texte vermitteln zudem auf anschauliche Weise viel Wissenswertes und regen zu Vergleichen und weiterführenden Recherchen an.

Die von einem Autorenkollektiv mit Unterstützung von vielen Sammlern und Sammlungen erarbeitete Publikation wird vom Förderverein Rötha - Gestern.Heute.Morgen. e.V., der Dorfentwicklungsgesellschaft Mölbis e.V. und dem Pro Leipzig e.V. herausgegeben.

Der 176 Seiten umfassende Band (Format 22 x 28 cm, Festeinband) mit ca. 380 farbigen Abbildungen erscheint Ende September 2017 zum Preis von 19 Euro. Wer die Publikation bis zum 30.09.2017 vorbestellt erhält sie zum Vorzugspreis von 17 Euro! Interessenten richten ihre Bestellungen an Pro Leipzig per Post (Waldstraße 19, 04105 Leipzig), oder per Telefon (0341 9801804/94) oder per E-Mail (proleipzig@t-online.de). Die vorbestellten Publikationen können ab 01.10.2017 zzgl. Porto (mit Rechnung) zugeschickt oder vor Ort abgeholt und bezahlt werden. Die Abholstellen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Bald schnelleres Internet in Rötha und Espenhain!

Mit der nachstehenden Mitteilung informiert die Telekom über ihre Aktivitäten für schnelleres Internet in Rötha und Böhlen. Die Arbeiten dazu sind bereits in vollem Gang und an wechselnden kleinen Baustellen erkennbar - in Rötha zuletzt in der Lessingstraße und am Töpferplatz.

Hoffen wir auf tatsächlich baldiges schnelleres Internet - möglicherweise sogar noch vor dem Jahreswechsel sowie darauf, dass bald auch alle anderen Ortsteile besser versorgt sind!

In den nächsten Tagen erwarten wir endlich (!) den Förderbescheid des Bundes für die im Vorfeld insgesamt noch notwendigen Beratungsleistungen. Ein Gesprächstermin mit dem Breitbandkompetenzzentrum des Freistaates wird zeitnah folgen.

Auf die Überholspur wechseln: Mehr Tempo für Rötha und Böhlen

- Neueste Technik für schnelles Internet ab Anfang 2018
- Bandbreiten bis zu 100 MBit/s möglich
- 5.200 weitere Haushalte und Betrieb im Vorwahlbereich Ortsnetz 034206 profitieren

Wer gerne schnell im Internet unterwegs ist, kann sich doppelt freuen: Die Telekom baut ihr Netz im Vorwahlbereich 034206 der Stadt Rötha (mit dem Ortsteil Espenhain) und der Stadt Böhlen (mit dem Ortsteil Gaulis) aus und erhöht zugleich das Tempo. 5.200 Haushalte bekommen bis Jahresbeginn 2018 schnelles Internet. Das neue Netz wird so leistungsstark sein, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Auch das Streamen von Musik und Videos oder das Speichern in der Cloud wird bequemer. Das maximale Tempo beim Herunterladen steigt auf bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s). Dazu wird das Unternehmen 13 Kilometer Glasfaser verlegen und 31 Verteiler umrüsten oder neu aufstellen und mit moderner Technik ausstatten. „Die Telekom wertet mit der geplanten Investition nicht nur unsere Stadt, sondern jedes einzelne Grundstück im Ausbaubereich auf“, sagt Stephan Eichhorn, Bürgermeister von Rötha. „Ein schneller Internet-Anschluss gehört heute zu den wichtigsten Forderungen, die von Bürgerinnen und Bürgern an uns als Politiker gestellt werden.“

„Wir investieren Jahr für Jahr rund vier Milliarden Euro in den Netzausbau in Deutschland. So treiben wir auch in Rötha die Digitalisierung voran,“ sagt Beatrice Strangalies, Regiomanagerin der Telekom für den Breitband-Ausbau im Landkreis Leipzig. „Unser Netz wächst täglich. Mit mehr als 400.000 Kilometern betreibt die Telekom bereits heute das größte Glasfasernetz in Deutschland. Zum Vergleich: Das deutsche Autobahnnetz ist insgesamt 13.000 Kilometer lang.“

So kommt das schnelle Netz ins Haus

Auf der Strecke zwischen der örtlichen Vermittlungsstelle und dem Verteiler wird das Kupfer- durch Glasfaserkabel ersetzt. Das sorgt für erheblich höhere Übertragungsgeschwindigkeiten. Die Verteiler werden zu Multifunktionsgehäusen (MFG) umgebaut. Die großen grauen Kästen am Straßenrand werden zu Mini-Vermittlungsstellen. Im MFG wird das Lichtsignal von der Glasfaser in ein elektrisches Signal umgewandelt und von dort über das bestehende Kupferkabel zum Anschluss des Kunden übertragen. Um die Kupferleitung schnell zu machen, kommt Vectoring zum Einsatz. Diese Technik beseitigt elektromagnetische Störungen. Dadurch werden beim Hoch- und Herunterladen höhere Bandbreiten erreicht. Es gilt die Faustformel: Je näher der Kunde am MFG wohnt, desto höher ist seine Geschwindigkeit.

• **Aus den Ämtern**

Kultursplitter

Am Sonntag, dem 17. September 2017, erklingen ab 17.00 Uhr im Volkshaus Rötha Operettenmelodien und Filmschlager mit Jana Hruby, Sopran und Christian Hornef, Klavier
Eintrittskarten zum Preis von 8,00 EURO erhalten Sie ab 21.08.2017 in der Stadtverwaltung Rötha Zimmer 8 und an der Abendkasse.



Vorankündigung der Stadtbibliothek Rötha

„Als Luther vom Kirschbaum fiel und in der Gegenwart landete“ - eine amüsante Begegnung mit Luther - eine Buchlesung der Stadtbibliothek Rötha zum Lutherjahr mit dem Autor Albrecht Gralle. Musikalische Begleitung durch Schülerinnen und Schüler der Musik- und Kunstschule Ottmar Gerster und Kantor Jihoon Song an der Orgel, Marienkirche, Donnerstag, 14.09.2017 um 19:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

THE SECRET CHORD



in **Casino Royale**



Stefan als James Bond
Uschi als M
Sven als Bösewicht
Anke als Bondgirl Nr. 1
Elke als Bondgirl Nr. 2

A cappella:
Lieder über James,
Tom, Jack und andere
Menschen und ihre
Geschichten

Samstag, 2. September 2017
15.00 Uhr
Kirche Großpötzschau

Arbeitskreis Sachsens Schönste Dörfer

c/o Claudia Hausdorf
Am Anger 6
04463 Großpösa
OT Dreiskau-Muckern
0172-3734458

„Offene Höfe“ und „700-Jahre“

Dreiskau-Muckern

12. August 2017 10.00 bis 18.00 Uhr

Frohlich, kreativ, musikalisch und lecker wollen wir am 12. August 2017 die „Offenen Höfe“ und „700-Jahre“ Dreiskau-Muckern begehen! Das idyllische Dorf am Ufer des Störmthaler Sees mit seinen liebevoll sanierten Dreiseithöfen öffnet zum wiederholten Mal seine Tore und lädt herzlich zu einem bunten Familienfest für Jung und Alt ein! Händler der Region sorgen für ein breites Angebot an handgefertigten Produkten aus Holz, Keramik oder Stein sowie Wildobstspezialitäten, Pflanzen, Kräutern, Wein und Käse. An vielen Ständen gibt es ländliches Handwerk zu bestaunen und wer mag, kann sich auch selbst im Weben, Filzen, Traktorfahren oder Mosaiken ausprobieren. Beim Genuss der vielen regionalen

Speisen, Getränken und anderen Leckereien können Sie sich von den musikalischen Klängen unter anderem mit dem Duo WagenbrethUhlmann und Sveriges Vänner verwöhnen lassen. Für Ohr und Auge freuen wir uns auf eine Theateraufführung, Flora und Faun, Knalltheater und den Auftritt der Tanzgruppe Leipzig Morris. Wie immer gibt es sensationelle Preise bei der Tombola zu gewinnen wie z. B. Rundflüge, Schiffsfahrten auf dem Störnthaler See, Gutscheine für Surfkurse, Mosaikkurse, Konzertkarten und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
*Arbeitskreis Sachsens Schönste Dörfer im Kuhstall e. V.
 Kulturraum Leipziger Raum*

• **Aus den Kindergärten**

Ein liebes Dankeschön aus dem Hort „Schlaue Füchse“

Seit einigen Jahren störten uns der schlechte Zustand und der triste Anblick unserer Gartenlaube.

Aus diesem Grund starteten wir einen Aufruf an unsere Hortkinder mit ihren Eltern und baten sie um Unterstützung für das Projekt.

Nach dem Aufräumen und dem Säubern der Laube wurden die großen Löcher an der Außenwand mit Holzscheiben verschlossen und die Fassade grundiert sowie mit einer Grundfarbe gestrichen. Anschließend kam die schönste Arbeit, das Bemalen der Außenansicht mit bunten Motiven. Dabei wurden der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Es entstand ein tolles farbenprächtiges Sommerbild aus Blumen, Tieren und mehr.

Nun leuchtet unser „altes Stück“ in neuem Glanz und wird als echter Hingucker oft bestaunt.

Wir danken den Hauptsponsoren der Firma Schlösser, der Firma Lohmann, um welche sich Frau Brandt bemühte und dem Columbus e. V., sowie den Geld- und Sachspendern, den Familien Ballan, Wosniak, Dähne, Hirschfeld, Gogol, Herrmann, Herrn Hoffmann und Herrn Wünsch.

Ein ganz besonderer Dank geht an unsere fleißigen Helfer Fam. Schlosser und Barthel sowie Herrn Hirschfeld und Herrn Dietze für Ihren engagierten Einsatz.

*Ursula Horbas
 Projektleiterin*



Ade „Mölbiser Lämmchen“ - Wir gehen nun zur Schule!

Noch einmal etwas Besonderes erleben sollten Leila, Anna Lina, Josh und Johann.

Eltern, Elternsprecher und Erzieherinnen organisierten eine tolle Woche voller Überraschungen.

Mit der Mama von Josh, Frau Behl, ging es zum Polizeirevier nach Borna. Dort wurde gelernt, gestaunt und geübt, schließlich wollte man den Fußgängerpass mit nach Hause nehmen. Die Bezeichnung der Verkehrszeichen wurde genau geübt genauso wie das sichere Überqueren von Straßen mit und ohne Ampel.



An einem weiteren Tag ging es nochmals auf Reisen. Mit dem Feuerwehrauto der Freiwilligen Feuerwehr Mölbis und ihrem Fahrer Herrn Schulz ging es zum Tierpark nach Geithain. Tiere, Spielplatz und Eisschlecken, es war toll.

Höhepunkt wurde unser Sommerfest und das bei Dauerregen. Alle halfen mit es in unseren kleinen Kindergarten hineinzuverlegen. Die Eltern bereiteten ein leckeres Buffett, es gab Spielrunden an deren Ende sich alle eine Medaille abholen durften. Es wurde geschminkt und wer wollte, konnte Film schauen und Knüppelteig bereiten. Vielen Dank an alle Organisatoren!

Dank auch für das Erinnerungsgeschenk der Schulanfänger. Seit

diesem Tag wachsen zwei Apfelbäume in unserem Garten, die stark und groß werden wollen, wie die Kinder.

Für die Schulanfänger endete der Tag erst spät. Bei der Nachtwanderung mit vielen Glühwürmchen und dem Übernachten im Kindergarten ging's richtig rund.

Die Zuckertüten wurden dann gemeinsam mit den jüngeren Kindergartenfreunden gesucht und gefunden.

Leila Kuwan, Anna Lina Behrendt, Johann Nemeth und Josh Behl wünschen wir alles Gute und eine tolle Schulzeit.



Anzeige

Wir sagen unseren Schulanfängern „Auf Wiedersehen!“

Die Kindergartenzeit ist für euch nun zu Ende. Deshalb möchten wir uns heute von euch verabschieden.



Wir hoffen, ihr hattet eine Zuckertüte voller Überraschungen zum ersten Schultag und wünschen euch eine erlebnisreiche Schulzeit mit vielen neuen Dingen, die ihr lernen und entdecken werdet. Die Zeit mit euch ist leider vorbei, oft haben wir zusammen gelacht und Dinge entdeckt, ihr habt uns gefordert und zum Nachdenken angeregt mit all den Fragen, die euch bewegten und wichtig waren. Bleibt weiter so neugierig und wissbegierig!

Westenberg, Yannic
Kretschmar, Maja
Sander Liam Andrew
Hertel, Amy
Mielis, Leon
Alina, Lehmann
Klötzer, Sarah
Harsleben, Emil
Barthel, Amalia
Herrmann, Arthur
Schulz, Kai
König, Theo
Schlösser, Emil
Reich, Constantin
Kuhnhardt, Helene
Wendebaum, Oskar
Reinhold, Ruby
Schirmer, Hannah
Barnstedt, Anton
Stock, Loreen
Schönfelder, Livia
Klinger Emily
Eisermann Paul
Klepzig, Josephine
Unger, Noelia
Stummer, Fiona Marie
Anton Rogge
Bach, Vivien
Dehler, Neele
Grafe, Lena
Höckert, Clemens
Kiesel, Jonas
Krause, Tim
Löschner, Constantin
Mai, Catalina
Meinung, Cara, Luise
Schirmer, Kira
Scholz, Marcel
Stephan, Frederik
Schömann, Juli
Wysocki, Phil

Eure Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Regenbogenland“

• Vereinsnachrichten

Die „Röthaer Stadtraben“ e. V. laden ein

zum 3. Open-Air-Theaterspektakel

„Die Geschichte derer von Pflugk und der Kirchenschatz von Rötha“ am Samstag, 19.08.2017 auf der Naturbühne am Koppelweg/ Schlosspark.

Beginn 16:00 Uhr/Einlass ab 15:00 Uhr

Sie werden bestimmt schon die Plakate in den Schaufenstern



namhafter Gewerbetreibende gesehen haben. Am 19.08.2017 erzählen die „Stadtraben“ vom Kirchenschatz, der über hundert Jahre in der St. Georgenkirche gestanden hat. Doch zuvor möchte ich ein paar Begriffe aus der Zeit von 1473 bis 1592 erklären, die in der heutigen Zeit nicht üblich sind und in der „Zeitreise“ benannt werden.

Freihäuser Das Geschlecht derer von Pflugk besaß unter anderem in Leipzig eine stattliche Anzahl von Freihäusern. Der Begriff „Freihaus“ rührte daher, dass die Stadt Leipzig keine Steuer auf dieses Haus legen durfte. Sie werden es sicherlich nachvollziehen können, dass die Stadt Leipzig alles daran setzte, diese Häuser in städtischen Besitz zu bekommen. Ein namhaftes Haus, welches ein Freihaus und in Besitz der Pflugks war, ist u. a. der „Thüringer Hof“ in Leipzig. Der aufmerksame Gast wird durch die Schriften an der Wand bemerkt haben, dass auf das Geschlecht derer von Pflugk Bezug genommen wird.

Leibgedinge

Das Leibgedinge umfasste den Grund und Boden, der im Besitz der Ehefrau war und von dessen Ertrag die Ehefrau leben musste, nach dem ihr Gatte verstorben war.

Im 15. Jahrhundert war es Brauch, dass dieses Leibgedinge von dem Bruder oder Onkel des Verstorbenen für dessen Witwe treuhänderisch und zu dessen Nutzen verwaltet wurde.

Lehn/Übertragung der Lehn

Die Lehn war eine Übertragung von Rechten und Pflichten über die Nutzung von Grund und Boden. Sie durfte nur von dem Landesfürst verübt werden. Verstarb der Vater und vererbte Grund und Boden an seine Söhne, so war das Testament erst rechtskräftig, wenn der Landesfürst der Lehnübertragung an die Erben zustimmte.

Aber lassen Sie sich überraschen ...

Karten gibt es seit dem 01.08.2017 im Reisebüro „Gute Laune Reisen“ Rötha, August Bebel Str. 5. Die Karten kosten 10,00 EUR für den Erwachsenen und für Kinder bis zu 12 Jahren 7,00 EUR.

Da wir wieder viele interessierte Zuschauer erwarten und „nur“ 300 Sitzplätze bieten können, bitten wir darum, dass der eine oder der andere einen Klappstuhl oder ähnliches für sich selbst mitbringt. Das Landwirtschaftsamt hat uns auch dieses Jahr erlaubt, dass wir ihren Parkplatz für diese Veranstaltung nutzen dürfen. Vielen herzlichen Dank dafür.

Wir möchten auch diese Gelegenheit nutzen und uns bei allen Unterstützern und Sponsoren bedanken, wie z. B. die Sparkasse Leipziger Land, dem Kultusamt des Landratsamtes, dem Kosmetikstudio Wilschko von Böhlen, den Mitarbeitern der Stadt Rötha und den vielen Bürgern, die halfen viele Kronkorken zu sammeln, damit wir den Kirchenschatz zusammen bekommen. Herzlichen Dank Herrn Eckhardt Kirsten und Herrn Gerd Brauße für die „Schmiedearbeiten“ damit aus jedem Kronkorken auch ein Taler geworden ist, sowie allen anderen fleißigen Helfern für all die geleistete Arbeit, die in Vorbereitung und Durchführung für dieses Event notwendig waren.

Ein ganz großer Dank geht an unseren „Architekten-Raben“ Roland Müller. Er erstellte das genehmigungspflichtige Projekt unserer Naturbühne und gestaltete gemeinsam mit dem Columbus Verein Rötha e. V. unter Leitung von Hans Joachim Keil unseren „Theaterhügel“ am Rande des Schlossparkes. Ein bedeutender Schritt für unseren Verein, gewährleistet dieser Theaterhügel die Fortführung des Open-Air-Theaterspektakels und des Kinderevents „Die Tiere im Walde“. Auch an den Mitarbeitern des Columbus e. V. ein herzlichen Dank. Es ist schön, dass es den Columbus Verein e. V. gibt.

Wenn es diesen Verein nicht gäbe, würde manches in Rötha nicht möglich sein.

Nicht zu vergessen unseren „Bau-Raben“ Heinz Claus, der in unzähligen Stunden an den Bühnenrückwänden gearbeitet hat. Diese sind wieder 6 x 2, 60 m und ganz kreativ und mit viel Herzblut gestaltet. Heinz, du gehörst wirklich in die Gruppe der „Heizelmännchen“. Danke, dass du unsere Ideen teilst und umsetzt.

Wir freuen uns auf den 19. August 2017.

Gabriele Richter

IG „Röthaer Stadtraben“ e. V.

Auftakt zur 95-Jahr-Feier am 16. Juni 2017

Vom 16. bis 18. Juni feierten wir, die FW Oelzschau den Gründungstag unserer Wehr.

Schon zur Tradition geworden begannen die Feierlichkeiten mit dem erstellen eines Fotos mit allen Kameradinnen und Kameraden vor unserem Gerätehaus.

Im Anschluss begaben sich alle Wehrmitglieder auf den Weg zum „Alten Spritzenhaus“ um unsere Kameradinnen und Kameraden, die nicht mehr unter uns weilen mit einer Schweigeminute und einer Kranzniederlegung zu Gedenken.

Diese Ehrung und dies Gedenken an unsere Wehrmitglieder geschah in der Vergangenheit auf dem Friedhof in Oelzschau, seit der Umgestaltung des Friedhofes und der Sanierung unseres Spritzenhauses sind wir an dem Ort unserer Gründer zurückgekehrt und haben hier am alten Spritzenhaus einen ebenso würdigen Ort für unser Gedenken gefunden.

Nach der Kranzniederlegung wurde auf Initiative des Alterskameraden Wolfgang Weber, durch den Wehrleiter und seinen Stellvertreter eine Gedenktafel enthüllt, die an unsere einstigen Feuerwehrmitglieder erinnert.

Nach diesem feierlichen Moment, ging es zur Festsitzung auf den Sportplatz in den Butterweg und das Fest war eröffnet und nahm seinen Lauf.

Dank an alle, die sich in unser Fest einbrachten und damit ein Erlebnisreiches Wochenende mitgestalteten.

Mit kameradschaftlichem Gruß und einem dreifachen „Gut Wehr“

Pecher/Gustmann



15 Jahre Jugendfeuerwehr Oelzschau

Wir sagen Danke

Vom 16. bis 18. Juni 2017 feierten die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Oelzschau ihren 95. Gründungstag und 15 Jahre Bestehen der Jugendfeuerwehr. Das dieses Fest überhaupt stattfinden konnte, haben wir den hilfsbereiten Spendern zu verdanken. Ein großes Dankeschön geht an Mirko Pecher, der als Hauptorganisator beigetragen hat, das dieses Wochenende für alle unvergessen wird. Ein Dankeschön sagen die Kameradinnen und Kameraden den Dorffrauen, die wieder mit viel Liebe und Leidenschaft leckeren Kuchen gebacken haben. Und ein großes Dankeschön geht natürlich an die Kameradinnen und Kameraden, die das Fest mit vorbereitet, Organisiert und durchgeführt haben.

Das wir auf ein tolles, rundum gelungenes und sehr gern angenommenes Fest zurückblicken können, zeigen uns die vielen positiven Rückmeldungen unserer Festbesucher, die entscheidend zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Oelzschau bedanken sich bei jedem einzelnen für die Unterstützung. Danke!!!

Ihre Feuerwehr Oelzschau

Europameisterschaftslauf Motocross in Rötha

Der MC Rötha war erfreut, erstmalig in Sachsen am 01.07.2017 einen Europameisterschaftslauf CEMAR Classic European Motocross Association of Riders durchführen zu können.

An den Start gingen Fahrer verschiedener Altersklassen und Nationen: Schweden, Norwegen, Finnland, Dänemark, Niederlande, Spanien, Belgien, Italien, Frankreich und Deutschland.

Der älteste Fahrer war 82 Jahre. Ein jedes Motorsport-Herz schlug höher, als die Klänge der „alten“ 2- und 4-Takt-Maschinen ertönten. Davon konnte sich auch der Bürgermeister Herr Eichhorn überzeugen, der am Samstag die Veranstaltung auf dem Motocrossgelände des MC Rötha einschließlich Fahrerlager besuchte. Am Sonntag fand dann der Motocrosslauf zur DJFM statt. Auch an diesem Tag waren viele motorsportbegeisterte Zuschauer dabei.

Ein herzlicher Dank geht an die Sportfreunde des MC Rötha, alle Helfer, Streckenposten und Sponsoren, die für einen reibungslosen Ablauf an beiden Motorsporttagen sorgten.

*MC Rötha
Vorstand*



Immer aktuell auf www.roetha.de



Förderverein Rötha
Gestern.Heute.Morgen. e.V.

EINLADUNG ZU EINEM BUNTEN UND VIELFÄLTIGEN WOCHENENDE



3. RÖTHAER APFELTAG

08.09. ab 08:00 Uhr: Apfelquetsche, Bauhof Rötha
ab 14:00 Uhr: Eröffnung, Bauhof Rötha



NACHT DER 1000 KERZEN

09.09. ab 16:00 Uhr: Loest-Gedenken (Loest-Hain)

1000 Kerzen im Schlosspark - ein zauberhaftes Lichtermeer



TAG DES OFFENEN DENKMALS

10.09. ab 15:00 Uhr: Patronatsloge Marienkirche

www.foerderverein-roetha.de



Förderverein Rötha
Gestern.Heute.Morgen. e.V.



Eine gemeinsame interessante Rad- und Wandertour hatten die DEG Mölbis und der Förderverein Rötha wieder geplant, auf der sich die Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile unserer Stadt kennen lernen konnten.

Radfahrer aus Mölbis und Rötha, Autofahrer und Wanderer trafen sich auf der Höhe des Auslaufbauwerkes des Rückhaltebeckens Stöhna und wurden von Christian Steinbach und Tobias Thieme herzlich begrüßt.



Beginn der Wanderung auf Höhe Auslaufbauwerk Stöhnabecken



Das so genannte Stöhnabecken, als letztes der Hochwasserschutzbecken der Pleiße vor der Stadt Leipzig, ist als Naturschutzgebiet zugleich ein einzigartiges Biotop. Axel Bobbe, Leiter der Landestalsperrenverwaltung gab einen hochinteressanten Einblick in die Aufgaben des Hochwasserschutzes und der ständigen Pflege, Erhaltung und Betreibung des Beckens.

Axel Bobbe erläutert die Funktion des Rückhaltebeckens Stöhna

Anschließend erläuterte Martin Graichen, Leiter der Ökologischen Station Borna-Birkenhain das wertvolle Naturschutzgebiet mit seinen Orchideen, Silberreihern und vielen anderen seltenen Vögeln - ein wahres Refugium besonderer Vogelarten und Pflanzen, für dessen fast ein wenig zufällige Entstehung nach 1989 wir außerordentlich dankbar sein können.

Zum Abschluss konnten wir vom Standort der Kompostierungsanlage dann auch noch zwei der außerordentlich scheuen Kraniche per Fernrohr beobachten. Unentwegt genossen danach noch zum Ausklang der schönen Tour ein gemeinsames Bier beim Aspenwirt Peter Petters in Espenhain. Das Kennenlernen unserer näheren Umgebung wollen wir in dieser Form im nächsten Jahr fortsetzen.



Martin Graichen gibt einen Einblick in das wertvolle Biotop

• Kirchnachrichten

Vom 11.08. bis 07.09.2017

Gottesdienste und Veranstaltungen der Kirchengemeinde Mölbis

Sonntag, 13.08.2017, 9. So. n. Trinitatis

14:00 Uhr Kirche Mölbis
Schulanfängergottesdienst (Pfr. Vorwegk)
anschließend Kirchenkaffee

Freitag, 18.08.2017, vor 10. So. n. Trinitatis

19:00 Uhr Kirche Oelzschau
Abendgottesdienst
(Pfr. Vorwegk)

Sonntag, 20.08.2017, 10. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Kirche Espenhain
Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Vorwegk)

Sonntag, 27.08.2017, 11. So. n. Trinitatis

15:00 Uhr Kirche Dreiskau-Muckern
Abendmahlsgottesdienst
(Pfr. Vorwegk)

Sonntag, 03.09.2017, 12. So. n. Trinitatis

15:00 Uhr Kirche Thierbach
Gottesdienst

Christenlehre und Singrunde:

Freitags 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Pfarrhaus Mölbis
Die erste Stunde nach den Ferien findet am Freitag, dem 18.08.2017 statt.

Konfirmanden:

Freitags 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Pfarrhaus Mölbis
Konfirmandenauftritt nach den Ferien - mit Neukonfirmanden und Eltern, ist für Freitag, den 18.08.2017 geplant.

Junge Gemeinde:

Freitags 17:00 Uhr im Pfarrhaus Mölbis
„Auftrittfete“ am Freitag, dem 11. August.

Frauenkreis Oelzschau, Trages, Espenhain, Mölbis
Mi., 16.08.2017 - 14:15 Uhr Treff im Pfarrhaus Mölbis

Frauenkreis Pötzschau

Termin und Treffpunkt nach Absprache

Krabbelkreis für Eltern und Kinder von 0 bis 3 Jahren

(Treff im Pfarrhaus Mölbis)
Mo., 14.08.2017 - 16:30 Uhr
Mo., 28.08.2017 - 16:30 Uhr

Veranstaltungen**Familienrüstzeit 25. - 27. August nach Wechselburg**

„Du kennst mich - kennst du mich?“, unter diesem Motto wollen wir uns zur diesjährigen Familienrüstzeit in Wechselburg näher kennen lernen. Eingeladen sind Menschen aller Generationen, die eben mal nicht nur mit ihrer Generation zusammen unterwegs sein wollen. Es ist zuerst ein Kennenlernen von Pfarrer Lehmann und seiner Familie, die nun in Steinbach wohnen. Neue Lieder, Spiele, Wege in der Umgebung werden Ihnen und Euch dort begegnen. Tiefer erforschen wollen wir gemeinsam einen Bibeltext. Die Unkosten betragen 75 Euro pro Erwachsenen, 55 Euro für Jugendliche und 35 Euro für Kinder von zwei bis zwölf Jahren. Anmeldungen bitte bis 15.08. direkt bei Pfarrer Vorwergk (stephan.vorwergk@web.de)

Zu einem historischen Vortrag laden wir am Freitag, dem 1. September um 19:00 Uhr in die Kirche nach Oelzschau ein. Herr Dr. Wolfgang Sperling referiert diesmal zum Thema: „Der Beginn der ‚Lutherischen Reformepoche‘ ab 1517 und deren Widerspiegelung im Dorf Oelzschau im Herzogtum Sachsen bis 1547“. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

**Ev.-Luth. Kirchspiel im Leipziger Neuseenland:
Kirchgemeinde Mölbis, Str. der Republik 10, 04571 Rötha,
OT Mölbis**

Telefon: 034347 50320, Fax 034347 81640

E-Mail: kg.moelbis@evlks.de

Pfarramt geöffnet: montags 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:30 Uhr

Neue Öffnungszeiten für Friedhofsangelegenheiten ab 09.08.17: Mittwoch von 10:00 bis 12:00 Uhr

**Gottesdienste und Veranstaltungen
der Kirchgemeinde Rötha**

Gottesdienste**Samstag, 12.08.2017, vor 9. So. n. Trinitatis**

13:30 Uhr St. Christophorus Kirche Böhlen
Familiengottesdienst zum Schulbeginn
für Böhlen und Rötha (Pfr. Krebs)

Sonntag, 20.08.2017, 10. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr St. Georgenkirche
Predigtgottesdienst (Pfr. Krebs)

Sonntag, 27.08.2017, 11. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr St. Georgenkirche
Abendmahlsgottesdienst

Sonntag, 03.09.2017, 12. So. n. Trinitatis

09:00 Uhr St. Georgenkirche
Predigtgottesdienst (Pfr. Krebs)

unsere Treffen:

Kantorei: mittwochs 19:00 Uhr im Pfarrhaus Rötha

Junge Gemeinde: mittwochs 18:00 Uhr (mit Böhlen)

Gesprächskreis

der Frauen Sommerpause

Frauen dienst: Dienstag, 29.08.17 - 14:30 Uhr im Pfarrhaus Rötha

Männerkreis: Dienstag, 05.09.17 - 18:00 Uhr im Pfarrhaus Böhlen

Veranstaltungen**Kirchenmusik**

An den Mittwochabenden im August lädt der Förderverein der Marienkirche Rötha zu „Sommerlichen Klängen zur abendlichen Besinnung“ in die Marienkirche ein. Am 16.08. ist Organist Daniel Beilschmidt zu Gast, am 23.08. die amerikanische Organistin Damin Spritzer und am 30.08. die Organistin Merle Hillmer. Zwischen 18:00 Uhr bis 18:30 Uhr erwarten Sie sehr hörensvalue Konzerte an der Orgel von Gottfried Silbermann. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Am Freitag, dem 11. August gastiert im Rahmen der „VI. Europäischen Orgelakademie Leipzig“, Prof. Rudolf Lutz (Schweiz) an der Orgel von Gottfried Silbermann in der St. Georgenkirche. Das Konzert beginnt 19:30 Uhr. Sie hören ein Orgel-Improvisationskonzert

- Klassisch-barocke Formen nach Zuschauerwünschen. Karten sind an der Abendkasse zu 10 Euro bzw. erm. 7 Euro erhältlich. Am Sonntag, dem 27. August um 17 Uhr präsentiert Cristina Garcia Banegas aus Uruguay in der St. Marienkirche ihre in Rötha eingespielte CD mit Werken von Johann Sebastian Bach. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Ein weiteres „Silberklang-Konzert“ erwartet Sie am Sonntag, dem 3. September um 16:00 Uhr. Zu Gast ist diesmal der kroatische Organist Hrvoje Trinki. Das Konzert beginnt in der St. Marienkirche und endet in der St. Georgenkirche. Karten sind an der Tageskasse zu 10 Euro bzw. ermäßigt 7 Euro erhältlich.

Kanzleiöffnungszeiten:

dienstags: 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:30 Uhr

Telefon: 034206 54109, Fax 034206 54110

E-Mail: kg.roetha@evlks.de

www.facebook.com/kirchgemeinde.roetha

Pfarrer Krebs ist erreichbar im Ev.-Luth. Pfarramt Rötha bzw. unter der Telefonnummer: 034206 54109

**• Informationen für die Städte
Böhlen und Rötha**



Das Kreissozialamt informiert

**Informationsveranstaltung des Kreissozialamtes zum
Welt-Alzheimerstag 2017 am 21.09.2017 in Borna**

Über 1,5 Millionen Menschen sind in Deutschland an Demenz erkrankt. In Anbetracht zukünftiger Entwicklungen gehört die Unterstützung der Menschen mit Demenz und ihrer Angehörigen somit zu einer wichtigen Aufgabe für unsere Gesellschaft.

Die **Diagnose Demenz** darf nicht zum Ausschlusskriterium für ein gemeinsames Zusammenleben in unserem Landkreis werden. Es werden vor Ort Strukturen benötigt, um in gemeinsamer Verantwortung Unterstützung, Hilfe und Pflege aufeinander abzustimmen und somit die Lebenssituation der Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen dauerhaft zu verbessern. So kann den Erkrankten und ihren Familien ganz konkret geholfen werden, trotz Demenz ihren Alltag möglichst so normal wie möglich weiter zu leben. Um vermehrt für das Thema Demenz zu sensibilisieren und für mehr Verständnis und Unterstützung für Betroffene und deren pflegende Angehörige zu sorgen, lädt das Sozialamt des Landkreises Leipzig auch in diesem Jahr alle Interessierten anlässlich des WeltAlzheimerstages recht herzlich zu einer **kostenfreien Informationsveranstaltung** ein.

Wann: 21.09.2017, 14.00 Uhr

Wo: Landratsamt Landkreis Leipzig,
Stauffenbergstraße 4, Haus 2,
Großer Konferenzraum 2.2.15

kostenlose Informationen zu:

- Demenz: Formen, Symptome, Diagnostik, Therapie
- Pflegeleistungen (ambulant, teil- und stationär)
- Schwerbehindertenausweis
- Wohngeld
- Landesblindengeld
- Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung
- Sozialhilfeleistungen



kostenfreie Anträge und Broschüren

Ihre Referenten:

- Karina Keßler, Kreissozialamtsleiterin,
- Nils Neu, Pflegekoordinator

Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit, mit den Fachleuten selbst in das Gespräch zu kommen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit gern zur Verfügung (03433 241-2100 oder 2137).

Karina Keßler
Sozialamtsleiterin
karina.kessler@lk-l.de

Nils Neu
Pflegekoordinator
nils.neu@lk-l.de



Diakonieladen "Der Ratgeber.", Markt 2, 04668 Grimma,
Ansprechpartnerin: Corinna Franke, Tel. 03437 701622,
Mail: fz.grimma@diakonie-leipziger-land.de,
Sprechzeiten: Di. 9:00 - 12:00 Uhr sowie 13:00 - 17:00 Uhr,
Fr. 10:00 - 13:00 Uhr, sowie nach Vereinbarung.

Spaß haben und soziale Kontakte knüpfen

Wer hätte das gedacht? Laut des letzten Freiwilligensurveys sind rund 40% der Sachsen freiwillig engagiert. Als Motiv für das ehrenamtliche Engagement steht ganz oben der Spaßfaktor (fast 94%), gefolgt von dem Bedürfnis mit anderen Menschen und Generationen zusammen zu kommen und die Gesellschaft mit zu gestalten.

Wenn auch Sie sich mit dem Gedanken tragen sich zu engagieren, wissen aber nicht wo oder brauchen Unterstützung, dann ist die Freiwilligenzentrale die richtige Adresse. Wir beraten Sie vollkommen unverbindlich zu Möglichkeiten des Engagements im gesamten Landkreis. Ob Sportverein, Tierheim, Altersheim, Freizeiteinrichtungen, Vereine, Selbsthilfegruppen etc. – wir finden das Richtige für Sie!

Gern können Sie sich auch als sporadischer Helfer registrieren lassen.

Dringend gesucht werden Familienpaten:

· im Raum Rötha und Espenhain und auch darüber hinaus. Als Familienpate, Ersatzoma/-opa unterstützen Sie eine Familie bei der Kinderbetreuung. Sie werden von uns geschult und erhalten eine Aufwandsentschädigung. Zeitumfang: 4 - 5 Std./Woche.

Bsp.: Eine alleinerziehende Mutti aus Rötha sucht für ihre 2 kleinen Kinder eine **Wunschoma**.

Zudem bieten wir unsere Projekte **Familienpaten** und **Besuchs- und Begleitsdienst** für Senioren und behinderte Menschen an. In beiden Projekten nehmen wir momentan Familien/hilfsbedürftige Menschen auf. Mehr dazu finden Sie unter www.diakonie-leipziger-land.de (unter Beratungsdienste)

Viele **weitere spannende Aufgaben** warten auf Sie. Kommen Sie vorbei!

**Tag der offenen Tür 09.09.2017
von 10:00 bis 17:00 Uhr**

In der Zentraldeponie Cröbern und der Mechanisch-Biologischen Abfallbehandlungsanlage in Cröbern findet am 9. September ein Tag der offenen Tür statt.

Rundfahrten im Müllfahrzeug, Shuttleservice zu den verschiedenen Besichtigungsstationen, Hubschrauberrundflüge und Kinderaktivitäten werden angeboten.

Ein Tag für die ganze Familie.

Natürlich wird auch an das leibliche Wohl gedacht.

**Zentraldeponie Cröbern und
Mechanisch-Biologische Abfall-
behandlungsanlage Cröbern**

TAG DER OFFENEN TÜR

9. September 2017
10.00 – 17.00 Uhr

Shuttleservice zu den Besichtigungsstationen /
Rundfahrten im Müllfahrzeug / Kinderaktivitäten /
Abfallquiz / Hubschrauberrundflüge / Catering

Anzeige

Herzlich willkommen in Zwenkau und Ortsteilen

11.08. - 13.08., 12.00 (ohne Frei.) 14.00, 16.00 und 18.00 Uhr, 1,5 stündige Seerundfahrt anlässlich des Laurentiusfestes zum Vorzugspreis
 16.08., 15.30 - 17.00 Uhr, Fabimobil lädt in Kita „Pirateninsel“: Wilde Kräuter für Groß und Klein für Eltern mit Kindern von 2 bis 7 Jahren
 18.08. - 19.08., Kinderfest in Zitzschen
 25.08. und 26.08., (ab 19.00 Uhr) 20.30 Uhr Sommerkino am Zwenkauer See
 26.08. - 27.08., 710 Jahre Löbschütz
 21.08. - 22.08., Technischer Prüfdienst des ADAC Sachsen auf dem Parkplatz Waldbad
 03.09., Sparkassen-Kriterium um den 31. Großer Preis der Stadt Zwenkau, Start- und Zielbereich Gewerbepark, Radfahrerverein Zwenkau
 09.09., 14.00 Uhr, Schützenfest der FHSg 1870 Zwenkau e. V. und Tag des Wildes im/am Schützenhaus

09.09., 19.00 Uhr, Ausstellungseröffnung: Malerei von Matthias Schönburg in der Lehmhaus Galerie - (bis 07.10.17, Öffnungszeiten Do. - Sa. 14.00 - 18.00 Uhr oder Tel.: 32588)
 09.09., Länderpokalturnier Sitzball Damen & Herren in Stadthalle
 10.09., Tag des Offenen Denkmals in Zwenkau und Ortsteilen, u. a. mit:
 - 16.00 Uhr, Konzert mit dem Organisten Frank Zimpel und Alexander Pfeiffer an der Trompete in Kirche Zitzschen
 - 14.00 – 18.00 Uhr, Lehmhaus Galerie: geöffnet mit Ausstellung „Malerei von Matthias Schönburg“
 17.09., 10.00 Uhr, Musikalischer Frühschoppen im Saal Zitzschen
 23.09., 18.00 Uhr, Verleihung des Preises „4. Goldener Zwenk“ im KulturKino: Thema „Grand Hotel“ KulturKino
 22.09. Griechischer Abend mit Buffet vom Restaurant Korfu Zwenkau, und 23.09.: Waldbadfest vom Griechischen Restaurant, Erlös für Bärenherz: Volleyballturnier, ab 17.00 Uhr Party mit DJ

• Nach Redaktionsschluss eingegangen

Volkshochschule Leipziger Land



Geschäftsstelle Borna

04552 Borna Jahnstraße 24a, Telefon: 03433 7446330, Telefax: 03433 74463350
 E-Mail: info@vhsleipzigerland.de

Das „Herbstsemester 2017“ beginnt

Das Kursprogramm für das Herbstsemester 2017 mit spannenden neuen Angeboten ist bereits buchbar und auch das neue Programmheft ist wie immer kostenlos u. a. an den folgenden Auslagestellen erhältlich: Stadtbibliothek, Rathaus, Sparkasse, Apotheke, Physiotherapie Dietrich.

Kursauswahl Böhlen

Kurstitel	Tag	Beginn	Zeit	UE*	Gebühr	Kurs-Nr.
Kultur						
Fotografie-Aufbaukurs - Einstieg noch möglich	Mo.	07.08.17	18:00 - 20:15	21	65,10 EUR	JC21117
Nähen - Aufbaukurs - Einstieg noch möglich	Do.	24.08.17	18:30 - 20:45	12	48,00 EUR	JC21414
Bob Ross-Ölmaltechnik - „Sonnenblumen im Korb“	So.	22.10.17	10:00 - 16:00	8	22,40 EUR	JC20515
Sonntags-Workshop - Acryl	So.	24.09.17	9:30 - 17:30	10	51,00 EUR	JC20528
Sonntags-Workshop - Perspektive	So.	01.10.17	9:30 - 17:30	10	51,00 EUR	JC20537
Sonntags-Workshop - Ölfarbe	So.	22.10.17	9:30 - 17:30	10	51,00 EUR	JC20539
Sonntags-Workshop - Spachteltechnik	So.	29.10.17	9:30 - 17:30	10	51,00 EUR	JC20541
Chinesische und japanische Tuschkmalerei	Sa.	18.11.17	11:00 - 15:15	10	36,00 EUR	JC20543
Verschiedene Maltechniken kreativ ausprobieren -	Di.	05.09.17	10:00 - 12:15	30	108,00 EUR	JC20549
Kalligrafiekurs	Mo.	16.10.17	18:00 - 20:15	21	75,60 EUR	JC20552
Blau ist eine warme Farbe?! Aquarellmalerei	Do.	07.09.17	18:30 - 20:45	30	105,00 EUR	JC20566
Blau ist eine warme Farbe?! Aquarellmalerei	Do.	30.11.17	18:30 - 20:45	30	105,00 EUR	JC20567
Vocalkreis	Di.	21.11.17	19:00 - 20:30	20	72,00 EUR	JC20856
Square Dance und Contras Anfänger	Mo.	04.09.17	18:00 - 19:30	24	86,40 EUR	JC20935
Ladies First - Tanzkurs für Frauen	Di.	05.09.17	14:30 - 15:30	12	48,00 EUR	JC20968
Ladies First - Tanzkurs für Frauen	Di.	28.11.17	14:30 - 15:30	12	48,00 EUR	JC20969
Orientalischer Tanz - Anfänger	Mo.	18.09.17	19:45 - 21:15	20	102,00 EUR	JC20975
Fotografie-Grundkurs	Mo.	16.10.17	18:00 - 20:15	21	65,10 EUR	JC21118
Nähen - Grundkurs	Do.	02.11.17	18:30 - 20:45	12	48,00 EUR	JC21415

Gesundheit

(Tipp: Fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach Fördermöglichkeiten.)

Yoga 50+	Mo.	04.09.17	10:00 - 11:30	24	86,40 EUR	JM30174
Yoga	Di.	05.09.17	09:30 - 11:00	24	86,40 EUR	JM30163
Yoga	Mi.	20.09.17	18:00 - 19:30	24	108,00 EUR	JC30147
Pilates zum Wochenausklang	Fr.	01.09.17	16:30 - 17:30	16	81,60 EUR	JC30234
Pilates	Mi.	06.09.17	19:45 - 20:45	16	81,60 EUR	JM30221
Bauch-Beine-Po	So.	03.09.17	10:00 - 11:30	24	108,00 EUR	JC30250
Erlesenes aus Vietnam- Kochkurs in Markkleeberg	Sa.	16.09.17	15:00 - 20:15	7	38,50 EUR	JM30783

Sprachen

Englisch Grundkurs 1 Anfänger	Di.	12.09.17	18:30 - 20:00	30	99,00 EUR	JC40607
Englisch für die Reise	Di.	12.09.17	20:00 - 21:30	30	99,00 EUR	JC40646
Französisch Grundkurs 1 Anfänger	Do.	14.09.17	18:30 - 20:00	30	99,00 EUR	JC40806
Italienisch für die Reise	Mo.	11.09.17	18:30 - 20:00	30	99,00 EUR	JC40940
Spanisch Grundkurs 1 Anfänger	Mi.	13.09.17	18:30 - 20:00	30	99,00 EUR	JC42206

* Der Kursumfang ist in Unterrichtsstunden (UE) angegeben.

Die Möglichkeit sich bequem anzumelden finden Sie auf www.vhsleipzig.de. Natürlich können Sie sich weiterhin wie gewohnt schriftlich anmelden und auch telefonisch einen Platz reservieren.

Kursleiter gesucht

Die Volkshochschule Leipziger Land sucht qualifizierte Kursleiter/-innen im Gesundheitsbereich für Pilates, Yoga, Zumba, Latino Fitness, Aerobic, Fatburner, Wassergymnastik, Aquafit und andere Sparten. Bewerbungen bitte an g.thim@vhsleipzig.de

